

INHALT

Aus dem Paradies der Erinnerungen

<i>Vorwort</i>	11
----------------------	----

ERINNERUNGEN AN KAISERS ZEITEN I

»Ob Kiss endlich abgereist ist«

<i>Der Kaiser, die Schratt – und ihr »gehörnter« Ehemann</i>	18
--	----

Habsburger in der Schule

<i>Unterricht nur von Privatlehrern</i>	33
---	----

Genauso schön wie die Kaiserin

<i>Skandale um Sisis Schwester</i>	38
--	----

ALTER UND NEUER ADEL

Die Ahnen des Herrn von Thun

<i>Zur Familiengeschichte des Schauspielers</i>	44
---	----

Der Prinz am Opernball

<i>Die Vorfahren des Karl Hohenlohe</i>	48
---	----

Mayerling in Raabs an der Thaya
Die Tragödie im Hause Spiegelfeld 53

»Oscars« Wiener Spuren
Die Familie Henckel von Donnersmarck 59

KEINE KRÄNZE FÜR MIMEN

Die Frau an Hans Mosers Seite
Annie Rosar, »die komische Alte« 64

Turhan Bey und der Tod in Hollywood
Ein Österreicher und ein US-Kriminalfall 73

Die Muse des Sonnenkönigs
Kreisky und die Schauspielerin Senta Wengraf 82

Den eigenen Tod geheim gehalten
Der stille Abgang des Schauspielers Sieghardt Rupp 86

GESCHICHTEN MIT GESCHICHTE

Mit dem Fahrrad in die Schlacht
Ein gefälschtes Gemälde zum Schmuzzeln 92

»Meine Absicht war, den Mann auszulöschen«
Interview mit einem Attentäter 100

»Zum Verteidiger muss man geboren sein«
Erinnerungen an den »alten Stern« 108

Adlmüller verpflichtet
Begegnungen mit Wiens Modezaren 114

DER LETZTE WILLE

»Würdig eines großen Mannes«
Maria Theresias privates Testament 122

»Wäsche, Billardtisch, ein Pianoforte«
Mozarts persönliches Erbe 130

Der Max-Reinhardt-Krimi
Wer was bekam 138

»Wer meinen Letzten Willen anficht, gilt als enterbt«
Franz Lehárs millionenschwerer Nachlass 142

»Unwürdig und undankbar«
Der Streit um Hans Mosers Erbe 149

Das Erbe des »Opernführers«
Marcel Prawys Vermögen ging in die USA 155

ERINNERUNGEN AN KAISERS ZEITEN II

Vom Revolutionär zum Minister

Gyula von Andrassy, Sisis engster Vertrauter 160

Nur einer wurde Kaiser

Duell der Kronprinzen Rudolf und Wilhelm 164

EIN LEBENSKÜNSTLER

»In Liebe Jackie«

Jacqueline Kennedys österreichischer Freund 170

AUS SCHLIMMEN ZEITEN

Der »Prominententransport«

Hitlers erste Gefangene 182

Die Tragödie des kleinen Bruders

Hans Rosenthals Familiengeschichte 187

Friseur und Diktator

Wie es zu Chaplins berühmtestem Film kam 190

Hitlers »Edeljuden«

Ein Richter, ein Arzt, eine Prinzessin und ein Hellseher 194

ÖSTERREICH UND DER REST DER WELT

Napoleons Wiener Abenteuer

Die Eroberungen des Korsen 206

Die Rettung der Lipizzaner

General Patton und das Überleben der Hofreitschule 213

Kennedys österreichischer Arzt

Der Orthopäde Hans Kraus 217

Donald Trumps Wiener Architekt

Der Mann, der ein Traumschloss baute 222

Er erfand die Intensivstation

Der Wiener Arzt Peter Safar 227

Friedrich Torberg als Geheimagent

»Nebenberufliche« Tätigkeiten für FBI und CIA 231

ERINNERUNGEN AN KAISERS ZEITEN III

»Eine gute Kaisermischung«

Die Ahnen der Mary Vetsera 238

Österreichs Kaiserin von Brasilien

Die unglückliche Leopoldine 242

»Wenn Papa nicht mehr ist ...«

Aus den Tagebüchern einer Erzherzogin 245

Quellenverzeichnis 273

Bildnachweis 276

Namenregister 278